

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 109 (1983)
Heft: 28

Illustration: Lädelistenben
Autor: Gils, René

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lädelisterben

Trotz dem in den eidgenössischen Räten wieder einmal lautstark produzierten tiefgefühlten Verständnis für die soziale Funktion kleinräumiger, lebensfähiger wirtschaftlicher Strukturen, die besonders in mittleren und kleineren Orten von der übermächtigen Konkurrenz der Grossverteiler bedroht sind, empfiehlt der Nationalrat, Schutzmassnahmen für die Kleinläden abzulehnen. Aber: Die Detailverkaufsläden sind zwischen 1960 und 1983 von 19000 auf 9500 zurückgegangen. 466 Gemeinden sind bereits ohne eigenen Laden. Dies hält der Nationalrat offenbar für normal.

«Na e paar Detailschte die Herre, sauté mit Sohss Bernaise –
es sind bald die letschte, die Herre –»